

Österreichisches  
Imkereizentrum



OÖ LANDES  
VERBAND  
für Bienenzucht

A detailed close-up photograph of a honeybee on a cluster of white apple blossoms. The bee is positioned on the left, facing right, with its head buried in the center of a flower. The blossoms have five white petals and prominent yellow stamens. The background is a clear, bright blue sky. The image is partially obscured by a white horizontal band at the bottom, which contains the title text.

# Leistungsbericht 2022

[www.imkereizentrum.at](http://www.imkereizentrum.at)

[www.bienenladen.at](http://www.bienenladen.at)



# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	<b>3</b>
<b>Kurssaison 2022/2023</b> .....	<b>5</b>
Online-Kurse .....	5
Übersicht Präsenzkurse .....	8
Wanderlehrer und Referenten 2022/2023 .....	13
Facharbeiterkurs 2022/2023 .....	17
<b>Verbandsbüro - Serviceleistungen</b> .....	<b>18</b>
<b>Jugendarbeit 2022 in Oberösterreich</b> .....	<b>21</b>
<b>Das war 2022! Aus der Sicht des Trachtreferenten</b> .....	<b>23</b>
<b>Labor für Bienenprodukte und -gesundheit</b> .....	<b>26</b>
30 Jahre - Wie schnell doch die Zeit vergeht .....	26
Ihr Laborteam .....	29
Labor - Leistungsumfang .....	30
Honigland OÖ-Qualitätsbetrieb .....	31
<b>Bienengesundheit 2022</b> .....	<b>33</b>
<b>Imkerei und Bienenprüfanstalt</b> .....	<b>36</b>
<b>Königinnenzucht 2022 in OÖ</b> .....	<b>37</b>
<b>Der Bienenladen</b> .....	<b>38</b>
<b>Öffentlichkeitsarbeit &amp; Marketing</b> .....	<b>40</b>
<b>Förderungen des Landes Oberösterreich 2022</b> .....	<b>47</b>
<b>Vorstand</b> .....	<b>49</b>
<b>Zentraleitung</b> .....	<b>50</b>
<b>Mitarbeiter</b> .....	<b>51</b>



# Vorwort



Sehr geehrte Imkerin, sehr geehrter Imker,  
liebe Freunde der OÖ. Imkerei!

*Im Sinne einer besseren Lesbarkeit verwende ich in diesem Schreiben ab dieser Stelle ausschließlich die männliche Form. Selbstverständlich beziehen sich meine Formulierungen aber immer auf Angehörige aller Geschlechter.*

Drei schwierige Geschäftsjahre liegen hinter uns – wie viele werden noch folgen? Die Hoffnung, dass sich nach Corona wieder Normalität in unserem alltäglichen Leben einstellen wird, hat sich leider nicht erfüllt. Die zum Randthema gewordene Corona-Thematik hat sich fast nahtlos an die schon seit längerem spürbare Klimakrise mit allen ihren Facetten, die Energiekrise mit einem möglichen Blackout, sowie an die wieder zunehmende Flüchtlingskrise etc. angereiht. Von der viel gepriesenen „Work-Life-Balance“, die dazu führt, dass immer weniger Menschen immer mehr arbeiten müssen, damit es immer mehr Menschen gut geht, möchte ich hier gar nicht reden. Es scheint, als sei die Welt aus den Fugen geraten.

Die Klimakrise spüren wir Imker mit unseren Bienenvölkern ja schon seit längerem. Viel zu warme Winter, die unsere Völker nahezu „durchbrüten“ lassen, große Hitze und Trockenheit im Sommer, und den Starkregen - der den Honigeintrag für unsere Bienen sehr schwierig macht - können wir schon seit einiger Zeit beobachten. Pestizideinsatz, Monokulturen und das Zubetonieren der Landschaft machen es den Bienen ebenfalls nicht leichter.

Unsere Bienen machen - mit unserer Hilfe - das Beste aus diesen widrigen Umständen, für die sie selbst keine Schuld tragen.

Sollten sie nicht Beispiel sein für uns?

Sollten wir uns nicht auch mit weniger zufrieden geben? Muss es wirklich immer mehr sein? Mehr Wohlstand, mehr Produktivität, mehr Freizeit, mehr Digitalisierung, immer schneller von A nach B, immer mehr Ich und weniger Wir?

Viele von uns spüren, dass das von der Politik und vom Mainstream propagierte „Immer mehr“ in die falsche Richtung führt.

**Danke für Ihre Treue zum Verband!**



Nachdem die vierjährige Verbandsperiode zu Ende geht, stehen bei der Generalversammlung am 11. März 2023 auch Neuwahlen auf der Tagesordnung. Der derzeitige Verbandsvorstand hat sich — nachdem ein eigener Wahlvorschlag von einer Gruppe eingebracht wurde — dazu entschlossen, nicht mehr zu kandidieren.

Die Vorstandsmitglieder Hans Gaisberger, Mag. Christina Niedermayr, Erich Humer, Heinz Wahlmüller und Aloisia Schobesberger möchten sich daher auf diesem Wege bei den 8.500 OÖ. Imkerinnen und Imkern sowie bei den Mitarbeiter\*innen des Österreichischen Imkereizentrums für Ihre Mitarbeit und Loyalität zum Verband recht herzlich bedanken.

Wir wünschen dem Verband weiterhin alles Gute!

Johann Gaisberger  
Präsident des OÖ. Landesverbandes für Bienenzucht





# Kurssaison 2022/2023

## Sehr geehrte Imkerinnen und Imker!

Wir freuen uns sehr, dass unser Online-Angebot sehr gut angenommen wird und österreichweit auf sehr großes Interesse stößt. Unsere Online-Kurse haben sich in ganz Österreich bereits fest etabliert und die vielen positiven Rückmeldungen erfüllen uns wirklich mit Stolz. Das Angebot unserer Online-Kurse soll künftig auch erweitert und ausgebaut werden.

Unsere Präsenzkurse liegen uns natürlich weiterhin am Herzen und sind für uns zentral, denn wir wissen, wie wichtig es ist, in der Imkerei möglichst viele praktische Erfahrungen zu sammeln und umzusetzen. Besonders wichtig sind uns auch die Imkerkurse in den Regionen vor Ort in den Vereinen.

Ich wünsche Ihnen einen guten Start in die neue Imkersaison 2023, interessante Vorträge und Seminare und gute Gespräche mit den ImkerkollegInnen.

Mit freundlichen Grüßen

Mag. Andrea Götzendorfer  
Geschäftsführung

## Online-Kurse

Nachstehend finden Sie eine Übersicht zu unseren neuen Online-Kursen. Machen Sie mit bei unseren neuen Online-Kursen und testen Sie unser vielfältiges Seminarangebot. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

- **Onlinekurs: Neueinsteiger-Basiskurs**  
Referenten: WL Helmut Eiber, WL Michael Pauly, WL BWM Ing. Herbert Pointner M.A.
- **Onlinekurs: Aufbaulehrgang**  
Referenten: IM WL Ernst Tiefenthaler, WL Konrad Sauerschnig, WL BWM Ing. Herbert Pointner M.A., WL BWM Aloisia Schobesberger, WL Helmut Eiber, WL Michael Pauly



- **Onlinekurs: Imkern im angepassten Brutraum**  
Referent: WL BWM Ing. Herbert Pointner M.A.
- **Onlinekurs: Spurenlesen am Bienenvolk**  
Referent: BWM Stefan Pommer
- **Onlinekurs: Die totale Brutentnahme**  
Referent: BWM Stefan Pommer
- **Onlinekurs: Qualitäts- und Hygieneseminar**  
Referentin: Laborleiterin Susanne Wimmer
- **Onlinekurs: Rückstandsfreies Bienenwachs**  
Referentin: Dipl.-Ing. Gertrude Haumer
- **Onlinekurs: Einführung in die Biologische Imkerei**  
Referentin: Dipl.-Ing. Gertrude Haumer
- **Onlinekurs: Beuten- und Betriebsweisen**  
Referent: WL BWM Ing. Herbert Pointner M.A.
- **Onlinekurs: Königinnenzucht mit Mini-Plus**  
Referent: WL BWM Ing. Herbert Pointner M.A.
- **Onlinekurs: Propolis**  
Referent: WL Helmut Eiber
- **Onlinekurs: Perga**  
Referent: WL Helmut Eiber
- **Onlinekurs: Varroa 3.0**  
Referenten: WL BWM Ing. Herbert Pointner M.A., WL Michael Pauly
- **Onlinekurs: Apitherapie**  
Referent: IM Anton Reitingner, Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Apitherapie

Hier können Sie sich für einen  
Kurs bei uns anmelden:  
[www.imkereizentrum.at/de/akademie/kursprogramm](http://www.imkereizentrum.at/de/akademie/kursprogramm)



## Ablauf Online-Seminare

Die neuen Technologien ermöglichen es uns, im Bereich der Ausbildung neue Wege auszuprobieren. Das Online-Seminar bietet Ihnen nicht nur das eindimensionale Zuhören des Vortrages an, sondern Sie können sich beim Online-Seminar auch aktiv miteinbringen, Fragen an die Referenten stellen und mitdiskutieren.

Nach der Teilnahme erhalten Sie eine Kursbestätigung per E-Mail zugeschickt.

### **Kursbuchung:**

- **Anmeldung** über unsere Online-Plattform [www.imkereizentrum.at](http://www.imkereizentrum.at).
- Sie erhalten eine **Anmeldebestätigung per E-Mail** zugeschickt.
- Zusendung der **Kursrechnung ein paar Tage vor Kursbeginn**.
- Nach **Zahlungseingang** bekommen Sie ca. 2 Tage vor Kursbeginn den **Teilnehmerlink** für das Zoom-Meeting **per E-Mail** zugeschickt.
- Nach **Absolvierung aller Seminarteile** erhalten sie eine **Teilnahmebestätigung**.

### **Hinweis:**

Mit der Kursbuchung erklären Sie sich mit den folgenden Kursterminen ausdrücklich einverstanden:

- Bei Verhinderung oder Nichtteilnahme an den Kursterminen, kann weder ein Ersatztermin noch eine Kostenrückerstattung gewährt werden.
- Die Bestätigung über die Kursteilnahme wird ausschließlich an die Teilnehmer ALLER absolvierter Kurseinheiten ausgeschildet.

### **Technische Voraussetzungen für den Online-Kurs:**

- Breitbandinternetzugang (empfohlen mind. ADSL oder LTE)
- PC, Notebook oder Tablet mit aktuellem Browser (Internet Explorer, Firefox)
- Headset/Kopfhörer oder Lautsprecher
- Der Kurs wird über die Software Zoom mittels Zoom-Link angeboten.
- Affinität und geübtes Handling mit dem PC oder Tablet



## Übersicht Präsenzkurse

- **Neueinsteiger-Basiskurs (2 Teile)**  
Referenten: WL Ernst Hiesmayr, WL Konrad Sauerschnig, WL Helmut Eiber, WL Michael Pauly, WL BWM Ing. Herbert Pointner M.A., WL Ing. Harald Schrenk, WL BWM Hermann Ammerstorfer
- **Aufbaulehrgang (3 Teile)**  
Referenten: WL Ernst Hiesmayr, WL Konrad Sauerschnig, IM WL Ernst Tiefenthaler, WL BWM Ing. Herbert Pointner M.A., WL BWM Aloisia Schobesberger, WL Helmut Eiber, WL Michael Pauly
- **Praxiskurs – Imkern im Jahresverlauf (9 Teile)**  
Referenten: WL Ing. Harald Schrenk BSc., WL Daniel Pieringer
- **Einführung in die Biologische Imkerei**  
Referentin: Dipl.-Ing. Gertrude Haumer
- **Biologisch Imkern**  
Referent: WL IM Johann Rindberger
- **Erkenntnisse aus der Bio-Bienenhaltung**  
Referent: WL IM Johann Rindberger
- **Rückstandsfreies Bienenwachs**  
Referentin: Dipl.-Ing. Gertrude Haumer
- **Imkern im angepassten Brutraum**  
Referent: WL BWM Ing. Herbert Pointner M.A., WL Mag. Gerald Draxler, WL Mag. Christiana Walch
- **Übersicht wichtiger Vorschriften im Bereich der Imkerei**  
Referent: WL BWM Hermann Ammerstorfer
- **Honigpreisbildung und Honigvermarktung**  
Referent: WL BWM Hermann Ammerstorfer
- **Bienenviren und deren Einfluss auf die Arbeit der Imker**  
Referent: WL Ing. Stefan Meinhart
- **Die Suche nach dem geeigneten Betriebssystem für Bienen und Imker**  
Referent: WL Ing. Arthur Walch M.A. M.Sc.









- **Königinnenzucht**  
Referent: IM Martin Maurer, WL IM Helmut Undesser
- **Zucht und Genetik**  
Referent: IM Karl Neubauer, WL IM Helmut Undesser
- **Spurenlesen am Bienenvolk**  
Referentin: BWM Stefan Pommer
- **Die totale Brutentnahme**  
Referentin: BWM Stefan Pommer
- **Qualitäts- und Hygieneseminar**  
Referentin: Laborleiterin Susanne Wimmer
- **Honigsensorik**  
Referentin: Laborleiterin Susanne Wimmer
- **Honig in der Küche**  
Referentin: Laborleiterin Susanne Wimmer
- **Beuten- und Betriebsweisen**  
Referent: WL BWM Ing. Herbert Pointner M.A.
- **Imkerei und Landwirtschaft**  
Referent: WL Jonas Oberndorfer
- **Waldtracht**  
WL IM Ernst Tiefenthaler
- **Propolis**  
Referent: WL Helmut Eiber
- **Varroa 3.0**  
Referenten: WL Ernst Hiesmayr, WL Konrad Sauerschnig, WL IM Ernst Tiefenthaler, WL BWM Ing. Herbert Pointner M.A., WL Michael Pauly, WL Helmut Eiber
- **Bienenkrankheiten**  
Referent: WL Konrad Sauerschnig
- **Bestäubungsimkerei**  
Referent: Konrad Sauerschnig



- **Ameisenkurs**  
Referent: WL Michael Pauly und Johann Ramsebner
- **Apitherapie – Theorie und Workshop**  
Referent: IM Anton Reitingner, Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Apitherapie
- **Pollen und Perga**  
Referent: IM Anton Reitingner, Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Apitherapie
- **Bienenweiden**  
Referentin: WL BWM Aloisia Schobesberger
- **Naturkosmetik aus Bienenprodukten**  
Referentin: Dipl. Päd. Judith Schreiber, Kräuterpädagogin, Buchautorin
- **Natürliche Hausapotheke aus Bienenprodukten**  
Referentin: Dipl. Päd. Judith Schreiber, Kräuterpädagogin, Buchautorin
- **Oxymel – Theorie und Praxis**  
Referentin: Dipl. Päd. Judith Schreiber, Kräuterpädagogin, Buchautorin

## Kurs-Anmeldung via [www.imkereizentrum.at](http://www.imkereizentrum.at)

Über unsere Homepage [www.imkereizentrum.at/de/akademie/kursprogramm](http://www.imkereizentrum.at/de/akademie/kursprogramm) können Sie sich jederzeit zu unseren Präsenz- und Onlinekursen anmelden. Eine Kursampel gibt Auskunft darüber, ob noch freie Plätze verfügbar sind.

- Plätze verfügbar 
- wenige Plätze verfügbar 
- keine Plätze verfügbar 
- auf Warteliste setzen 



## Beratung

Gerne beraten wir Sie zu unseren Imkerseminaren

- telefonisch (0732/73 20 70-13)
- oder per E-Mail ([office@imkereizentrum.at](mailto:office@imkereizentrum.at)).

Wir unterstützen Sie auch dabei einen Kurs individuell für Ihre Ortsgruppe zu organisieren (ab 20 Teilnehmern).

**Wir freuen uns über Ihre Anmeldung - Wir sind für Sie da!**



**Mag. Andrea Götzendorfer**

0732/73 20 70-13

E-Mail: [office@imkereizentrum.at](mailto:office@imkereizentrum.at)



**Mag. Maria Zauner**

0732/73 20 70-22

E-Mail: [office@imkereizentrum.at](mailto:office@imkereizentrum.at)

**Wir freuen uns auf Sie und beraten Sie gerne!**

### **OÖ. Landesverband für Bienenzucht:**

Pachmayrstraße 57, 4040 Linz

Tel.: 0732/73 20 70

E-Mail: [office@imkereizentrum.at](mailto:office@imkereizentrum.at)

### **Öffnungszeiten:**

#### **Büro:**

Montag bis Donnerstag: 09:00 - 12:30 Uhr & 13:00 - 16:30 Uhr

Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr

#### **Telefonisch sind wir erreichbar:**

Montag bis Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr & 13:00 - 15:00 Uhr

Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr



## Bildungszentrum

Das Österreichische Imkereizentrum hat sich als Bildungs- und Beratungszentrum fest etabliert und das nicht nur in Oberösterreich. Die Imker wissen, dass sie bei allen imkerlichen Fragen und Problemen nicht im Stich gelassen werden. Auch Neueinsteigern helfen wir gerne bei den ersten Schritten. Ziel ist es, besonders die Verbandsmitglieder und die interessierten Neueinsteiger zu animieren, wieder einmal einen Kurs im Imkereizentrum in Linz oder im neuen Online-Format zu absolvieren, das vorhandene Wissen aufzufrischen und die Kenntnisse zu vertiefen. Unsere Imkerinnen und Imker werden bestens und umfangreich ausgebildet.

Eine fundierte Ausbildung und eine lebenslange Weiterbildung durch unsere Kurse steigern nicht nur die Freude an der Bienenhaltung, sie sichern auch ihre Qualität und ihren Erfolg. Die Akademie für Bienenzucht und Imkerei bietet Seminare und Kurse zu den verschiedensten aktuellen Themen und Neuerungen in der Bienenhaltung an, die von den OÖ. Imkerinnen und Imkern bestens und interessiert angenommen werden.

**Großer Dank gilt dabei all unseren Wanderlehrerinnen und Wanderlehrern für ihre Einsatzbereitschaft und Tätigkeit, ohne die der Kursbetrieb in dieser Qualität nicht möglich wäre.**

## Neue WanderlehrerInnen

Wir freuen uns sehr, sechs neue Wanderlehrer und eine neue Wanderlehrerin begrüßen zu dürfen:

- WL Mag. Christina Walch
- WL BWM Hermann Ammerstorfer
- WL Mag. Gerald Draxler
- WL Ing. Stefan Meinhart
- WL Jonas Oberndorfer
- WL Daniel Pieringer
- WL Ing. Arthur Walch M.A. M.SC.

**Wir wünschen einen guten Start  
und eine spannende Vortragstätigkeit!**



## Wanderlehrer und Referenten 2022/2023

- WL Eiber Helmut - Wanderlehrer
- WL DI Haumer Gertrude – Wanderlehrerin
- WL Hiesmayr Ernst – Wanderlehrer, Gesundheitsreferent
- WL Hinterberger Gerhard – Wanderlehrer
- WL IM Hötzeneder Bernhard – Wanderlehrer
- IM Martin Maurer, Imkermeister, Referent für Königinnenzucht
- WL Mitterbauer Rudolf – Wanderlehrer
- WL Neubauer Karl – Wanderlehrer, Referent für das Zuchtwesen
- WL Neubauer Stefan - Wanderlehrer
- WL Ollmann Anna – Wanderlehrerin
- WL Pauly Michael – Wanderlehrer, Honigreferent
- BWM Ing. Pointner Herbert M.A. – Wanderlehrer, Lehrreferent OÖ und ÖIB
- BWM Pommer Stefan –Wanderlehrer
- IM Reitinger Anton – Präsident der ÖGA - Österreichische Gesellschaft für Apitherapie
- IM WL Rindberger Hans – Wanderlehrer, Referent für Biologische Bienenhaltung
- WL Sauer schnig Konrad – Wanderlehrer, Referent für Bienengesundheit
- BWM Schausberger Christian - Wanderlehrer
- BWM Schobesberger Aloisia – Wanderlehrerin, Gartenexpertin, Vorstand ÖIZ
- Dipl. Päd. Schreiber Judith, Kräuterpädagogin, Buchautorin
- Ing. Schrenk Harald BSc – Wanderlehrer, Referent Praxislehrgang
- IM WL Tiefenthaler Ernst – Wanderlehrer, Referent für das Trachtwesen
- IM DI (FH) WL Undesser Helmut –Wanderlehrer, Referent Praxislehrgang
- Wimmer Susanne – Laborleitung ÖIZ, Ernährungs- und Präventionscoach





## WanderlehrerInnen 2022/2023

Nachstehend stellen wir Ihnen eine Übersicht unserer aktuellen WanderlehrerInnen zur Verfügung.

Die einzelnen Themengebiete der ReferentInnen finden Sie auf unserer Homepage [www.imkereizentrum.at](http://www.imkereizentrum.at) unter „Akademie-Kurse - Wanderlehrer“.



**Helmut Eiber**  
4533 Piberbach



**Dipl. Ing. Gertrude  
Haumer**  
3834 Dobersberg



**Ernst Hiesmayr**  
4540 Pfarrkirchen



**Gerhard  
Hinterberger**  
4733 Heiligenberg



**IM Bernhard  
Hötzeneder**  
4786 Brunnenthal



**Rudolf Mitterbauer**  
4710 Grieskirchen



**IM Karl Neubauer**  
4621 Sipbachzell



**BWM Stefan  
Neubauer**  
3323 Neustadt an der Donau



**Anna Ollmann**  
4190 Bad Leonfelden



**Michael Pauly**  
4552 Wartberg/Krems



**BWM Stefan  
Pommer**  
5122 Überackern



**BWM Ing. Herbert  
Pointner M.A.**  
5270 Mauerkirchen



**IM Johann  
Rindberger**  
4893 Zell am Moos



**Konrad Sauerschnig**  
4062 Kirchberg-Thening



**BWM Christian  
Schausberger**  
4870 Vöcklamarkt



**BWM Aloisia  
Schobesberger**  
4655 Vorchdorf



**Ing. Harald Schrenk BSc**  
4209 Engerwitzdorf



**IM Ernst  
Tiefenthaler**  
4632 Pichl/Wels



**IM DI(FH) Helmut  
Undesser**  
4210 Gallneukirchen



**BWM Hermann  
Ammerstorfer**  
4075 Fraham



**Ing. Arthur  
Walch M.A., M.Sc.**  
4172 St. Johann am Wimberg



**Ing. Stefan  
Meinhart**  
4870 Vöcklamarkt



**Daniel Pieringer**  
4400 Garsten



**Mag. Christiana Walch**  
4172 St. Johann am Wimberg



**Jonas Oberndorfer**  
4672 Bachmanning



**Mag. Gerald Draxler**  
4184 Helfenberg

**Herzlichen Dank an alle  
Wanderlehrerinnen und Wanderlehrer  
für Ihre Arbeit!**







## Facharbeiterkurs 2022/2023

Aktuell findet gerade ein Facharbeiterlehrgang im Ö. Landesverband für Bienenzucht statt. 23 sehr interessierte Imkerinnen und Imker durchlaufen die 200 Stunden umfassende, umfangreiche und abwechslungsreiche Ausbildung. Nutzen auch Sie die Gelegenheit sich fortzubilden und investieren Sie in eine zusätzliche Berufsausbildung!

### Übersicht Facharbeiterlehrgang

#### Ausbildungsdauer:

- 200 Bildungseinheiten = 5 Wochen im Blockunterricht
- (davon 3 Wochen Theorie + 2 Wochen Praxis)
- Zeitraum: November - Juli des Folgejahres

#### Kursinhalte:

- Das Leben der Biene
- Bienenpflege im Jahresablauf
- Bienenkrankheiten und Bienenschädlinge
- Bienenprodukte
- Betriebswirtschaft und Marketing

#### Anforderungen u. a.:

- Vollendung des 20. Lebensjahres
- 2 Jahre hauptberufliche oder 4 Jahre nebenberufliche Tätigkeit als Imker/Imkerin
- Besuch der Facharbeiter-/innenausbildung mit einer Anwesenheit von mind. 80 %
- Verfassen einer themenspezifischen Facharbeit
- Abschluss: mündliche Facharbeiterprüfung

Gerne schreiben wir Sie auf unsere Interessentenliste für den Facharbeiter und laden Sie zu einer Infoveranstaltung ein.

Bitte geben Sie Ihr Interesse unter [office@imkereizentrum.at](mailto:office@imkereizentrum.at) bekannt.



## Verbandsbüro - Serviceleistungen

Unsere Verbandsmitglieder liegen uns am Herzen. Die Unterstützung und Förderung unserer Imkerinnen und Imker ist unser zentrales Anliegen und wir sind stets bemüht, unseren Mitgliedern in allen imkerlichen Bereichen bestmöglich zur Seite zu stehen und Hilfestellung anzubieten.

### **Nachstehend haben wir Ihnen einen Überblick über unsere aktuellen Mitglieder-Serviceleistungen zusammengefasst:**

- Mitgliederverwaltung (Neubeitritte, Austritte, Übertritte, Todesfälle, Funktionärslisten)
- Dateneingaben, Datenaktualisierungen und –korrekturen im Mitgliederprogramm
- Bearbeitung und Beantwortung aller imkerlichen Anfragen (per Telefon, E-Mail, Onlineformular und persönliche Beratung im Imkereizentrum)
- Jahreshauptversammlungen (Vermittlung von Wanderlehrern, Ehrungsanträge)
- Ehrungswesen (Jubiläen, Beantragung der Urkunden beim ÖIB in Wien, Versand von Urkunden und Auszeichnungen)
- Versand von Verbandseinladungen (Postversand Generalversammlung, Einladung zu Bezirksveranstaltungen, WL-Tagung, ZL-Sitzung, Züchertagung, Weihnachtspost etc.)
- Bestätigungswesen (Abwicklung von Wanderbescheinigungen und Belegstellenzeugnis, Mitgliederbestätigungen, Teilnahmebestätigungen)
- Versicherungswesen (Abwicklung von Schadensfällen und Ersatzansprüchen der OÖ. Imkerinnen und Imker mit der Versicherung)
- Abwicklung, Eingaben und Einreichung der Landesförderung für den Landesverband
- Abwicklung, Eingaben und Einreichung der EU-Förderung für den Landesverband
- Organisation und Abwicklung der gesamten imkerlichen Aus- und Weiterbildung
  - Erstellung des Jahreskursprogramms der Imkerakademie
  - Einpflege und Aktualisierung der Kursangaben in den Kurskalender auf der Homepage



- Planung und Organisation der neuen Online-Kurse, Kursanlage in Zoom, Anmeldung, Versand der Teilnehmerlinks und Teilnehmerbestätigungen, Verrechnung
- Facharbeiterlehrgänge: Lehrgangsplanung, Organisation und Abwicklung, Kooperation mit LFI und LFA, Referenten und Terminkoordination, Kursleiterbetreuung, Koordination vor Ort, Vorbereitung der Unterlagen und Ordner, Information der Teilnehmer, Organisation des Prüfungstages, Nachbearbeitung
- Rechtliche Hilfestellung zu Imkerthemen und Behördenanfragen
- Reservierungsentgegennahme, Verkauf, Ausgabe und Postversand von Reinzuchtköniginnen, Ablegern und Völkern des Landesverbandes
- Erhebung der Ein-, und Auswinterungszahlen und der jährlichen Völkerverluste in den Ortsgruppen
- Einsichtnahme von Mitgliedern ins Imkerei-Archiv
- Hilfestellung, Auskünfte und Unterstützung bei sämtlichen imkerlichen Anfragen

**Wir freuen uns auch 2023 wieder auf Ihre Anliegen und Anfragen und beraten Sie gerne!**

**Wir sind für Sie da!**

*Berichte: Mag. Andrea Götzendorfer, Geschäftsführung*





## Verbandsbüro - Serviceleistungen



**Mag. Andrea  
Götzendorfer**  
Geschäftsführung



**Mag. Maria Zauner**  
Assistentin der  
Geschäftsführung



**Sabine Hochreiter**  
Verwaltung

### **OÖ. Landesverband für Bienenzucht:**

Pachmayrstraße 57, 4040 Linz

Tel.: 0732/73 20 70

E-Mail: [office@imkereizentrum.at](mailto:office@imkereizentrum.at)

### **Öffnungszeiten:**

#### **Büro:**

Montag bis Donnerstag: 09:00 - 12:30 Uhr & 13:00 - 16:30 Uhr

Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr

#### **Telefonisch sind wir erreichbar:**

Montag bis Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr & 13:00 - 15:00 Uhr

Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr





## Jugendarbeit 2022 in Oberösterreich

Im Jahr 2022 konnten wir endlich wieder normal mit Jugendlichen arbeiten. Es wurde einiges an Wissensvermittlung nachgeholt: Die Jugendlichen wurden in den Vereinen und durch engagierte Imker gefördert.

Einige untern den Jugendlichen konnten ihr Wissen dieses Jahr beim Österreichischen Jungimkerwettbewerb in Breitenbach in Tirol beweisen.

Für Oberösterreich waren diesmal wieder Theresa Wagner, Jakob Zöchbauer und Samuel Scheuringer mitdabei. Alle drei hatten sich im Vorfeld sehr gut auf den Wettbewerb vorbereitet.

Geprüft wurden Punkte wie Honigsensorik, Wachs, Bienenprodukte und viele weitere Themen rund ums Imkern. Die praktische Arbeit am Bienenvolk wurde wegen des schlechten Wetters unter einem Partyzelt gemacht. Doch trotz der etwas unruhigen Völker wurde diese Station von den Jugendlichen sehr gut gemeistert.

Bis alle Stationen von den Jugendlichen absolviert waren, dauerte es bis zum frühen Nachmittag. Während die Teilnehmer die freie Zeit im Kletterpark verbrachten, machten einige Jugendreferenten die Auswertung der Ergebnisse.

Den ersten Platz holte sich Jakob Zöchbauer aus Oberösterreich, vor Tobias Reiter aus Tirol und Katrin Schmidrath aus Niederösterreich.

Die Leistungen der Jugendlichen waren wie jedes Jahr ausgesprochen gut! Es ist immer wieder erstaunlich, welches Wissen Jugendliche bereits in sehr jungen Jahren haben können, wenn sie sich für ein Thema richtig begeistern können.



*v. l. n. r.: Christian Stöß, Theresa Wagner, Pamela Humer, Samuel Scheuringer, Lorenz Hinterplattner, Jakob Zöchbauer*



Der Jungimker-Wettbewerb ist die passende Gelegenheit junge Menschen möglichst früh für die faszinierende Welt der Bienen zu begeistern. Damit wird der Grundstein für den verantwortungsvollen Umgang mit der Natur gelegt und das ökologische Bewusstsein geweckt.

Pamela Humer, Christian Süß und Lorenz Hinterplattner begleiteten die Jugendlichen heuer wieder. Alle stellten sich natürlich auch dieses Jahr wieder als Prüfer bei verschiedenen Stationen zur Verfügung.

Diese Erfolge zeigen das es viele Jugendliche gibt, die sich für die Imkerei begeistern und sich auch gerne untereinander darüber austauschen. Daher werden wir uns weiter um diese Gruppe der Imker kümmern, um ihnen auch regional besser Möglichkeiten zu bieten, sich zu vernetzen und voneinander zu profitieren.

Der Jugendwettbewerb 2023 findet von 19. bis 21. Mai in Schattendorf im schönen Burgenland statt. Gerne stehen wir für Anfragen zu den Bewerbungen und der Ausbildung der Jugendlichen zur Verfügung.

Wir freuen uns auf ein tolles Jahr mit den Jugendlichen und den Bienen!

*Bericht & Fotos: Pamela Humer, Landesjugendreferentin*



*Gruppenfoto mit allen TeilnehmerInnen*

**Herzlichen Dank an Pamela Humer für die Jugendarbeit!**



## Das war 2022! Aus der Sicht des Trachtreferenten

Die Wetterverhältnisse im Herbst 2021 bzw. Frühjahr 2022 waren ideal für eine gute Entwicklung der Trachten. Die Auswinterung der Völker war ebenfalls sehr gut. Die Gespräche mit der Imkerschaft im Land waren durchwegs positiv und optimistisch. Es gab kaum nennenswerte Verluste.

Die Entwicklung der Völker passte mit dem Einsetzen der Blüentracht gut zusammen, sodass wir uns über eine sehr gute Blütenhonigernte (rd. 441 To) freuen konnten. Die Gunstlagen für Blütenhonig sind BR, EF, GR, LL u. WL+WE.

Der Mai war wieder ein „Wonnemonat“. Die Blüentracht wechselte übergangslos in die Waldtracht. Schon Mitte des Monats setzte die Fichte mit der Rotbraun bepuderten FRL (*cinara pilicornis*) die Waldtracht ein. Das Schleudern der Frühtracht wurde zwar wegen des bereits eingetragenen, aber noch unreifen Waldhonigs zum Problem, aber schlussendlich war das Ergebnis ein schöner Honig der Sorte „Blüten mit Wald“. Die gesamte Menge (ca. 602 To) wurde hauptsächlich in BR, FR, GR, KI, PE, UU, WE+WL geerntet.

Der größte Spielverderber war 2022 wieder das Wetter. Am Pfingstwochenende zogen in den Nächten von Samstag auf Sonntag und von Sonntag auf Montag starke Gewitter über Teile von Oberösterreich und machten die schöne Waldtracht großteils wieder zunichte.

Eine nennenswerte reine Waldhonig-Ernte (rd. 338 To) wurde nur aus den Bezirken BR, FR, GM, RO und SD gemeldet. Wobei die Bezirke RO mit Ø 26,24 kg gefolgt von SD mit Ø 12,50 kg die Spitzenreiter waren.

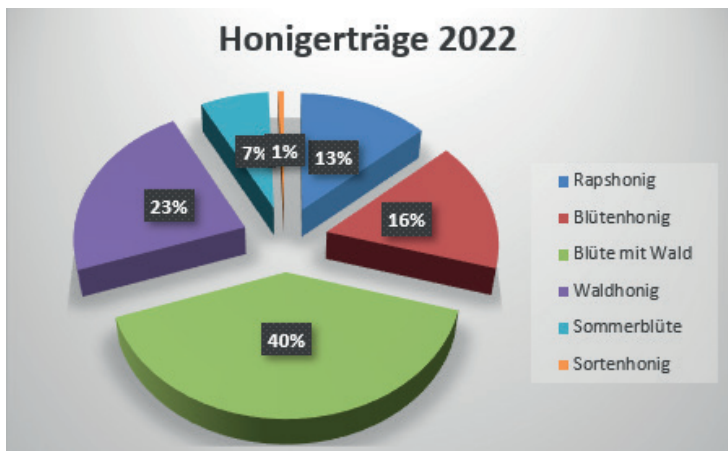
Die Kategorie „Sommertracht“ (rd. 106 To) - das ist ein Blütenhonig, der nicht eindeutig einer Tracht zugeordnet werden kann - ist der klassische Honig, der im Juli geerntet wird, aber keinen Honigtauhonig enthält. Er stammt meistens von Linde, Himbeere, Faulbaum und diversen sonstigen zu dieser Zeit blühenden Pflanzen. Dieser Honig wurde hauptsächlich in den Bezirken BR und VB geerntet. In diesen Bezirken liegt der für den Waldhonig sehr wichtige Kobernaußewald, der auch vom Unwetter heimgesucht wurde.



An Sortenhonig, zumeist von der Linde und von der Ahorn, kamen insgesamt ca. 9 To in das Honiglager. Das meiste im Innviertel BR, SD, RI.

## Honigertragserhebung 2022

	2021		2022	
Rapshonig	54 t	3,7 %	201 t	13,4 %
Blütenhonig	116 t	7,9 %	240 t	16,0 %
Blüte mit Wald	621 t	42,2 %	602 t	40,2 %
Waldhonig	474 t	32,2 %	338 t	22,6 %
Sommerblüte	183 t	12,4 %	106 t	7,1 %
Sortenhonig	24 t	1,6 %	9 t	0,6 %
<b>Durchschnitt/Volk</b>	<b>20,08 kg</b>		<b>22,83 kg</b>	
<b>Gesamt</b>	<b>1.473 t</b>	<b>100</b>	<b>1.496 t</b>	<b>100</b>

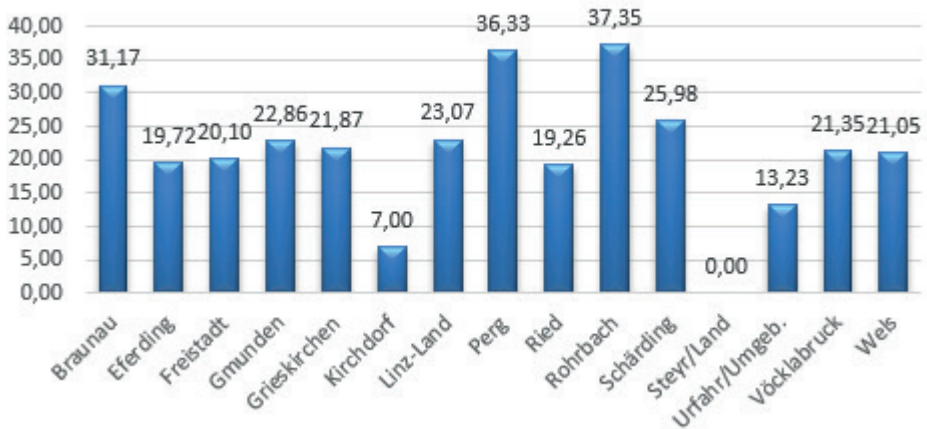


Dieses Zahlenwerk entstammt der jährlich durchgeführten Honigertragserhebung. Zu dieser Befragung wurden 47 Ortsgruppen eingeladen, 23 Vereine haben ihr Erntergebnis gemeldet. Ich bedanke mich aufrichtig für die Mitarbeit. Ich weiß, dass das Erfragen der Daten bei den einzelnen Imkerinnen und Imkern nicht leicht ist.





## Erntedurchschnitt pro Volk 2022



## Der Ausblick

Indem durch die schweren Gewitter die Lachniden nicht aufkommen konnten, entwickelten sich auch die Fressfeinde nicht wirklich. So bleibt also die Hoffnung, dass die ovipare Generation für eine gute Eilagen sorgen konnten. Von der „großen schwarzen FRL“ (*cinara piceae*) konnte ich schöne Gelege entdecken.

Aber der Schlusssatz, dass das Wetter zur Trachtzeit der große Unsicherheitsfaktor ist, bleibt für immer und ewig bestehen.

*Bericht & Grafiken: WL IM Ernst Tiefenthaler, Landestrachtreferent*

**Herzlichen Dank an den Landestrachtreferent  
WL IM Ernst Tiefenthaler für seine Arbeit!**



# Labor für Bienenprodukte und -gesundheit

## 30 Jahre - Wie schnell doch die Zeit vergeht

Die vergangenen 30 Jahre des Labors waren unglaublich spannend, abwechslungsreich und sehr bewegt. Vieles hat sich im Laufe der Zeit im Laborgeschehen verändert und erneuert. Honig ist und bleibt aber ein regionaler Schatz mit unendlich vielen Facetten und Eigenschaften und es gibt noch viel Spannendes zu entdecken.

## Unser Labor: Laborgründung 1993

Der Honig vom heimischen Imker zeichnete sich schon immer durch seine Naturbelassenheit aus. Nur wie sollte man den Konsumenten diese besondere Produktqualität und Eigenschaft vermitteln? Für den Vorstand des OÖ. Landesverbandes Grund genug um 1993 im Imkereizentrum in Linz, in der Pachmayrstraße 57, das Labor für Bienenprodukte und Bienengesundheit zu gründen und feierlich zu eröffnen.

Im Jahr der Laborgründung 1993 durften wir für unsere Imker 116 Honigproben analysieren und deren Qualität bestätigen. Das Untersuchungsspektrum erweiterte sich kontinuierlich und heute untersuchen wir ~6000 Proben pro Jahr. Durch die laufenden Untersuchungen konnte bald festgestellt werden, dass sich die zu Beginn festgestellten Verarbeitungsfehler kontinuierlich und zügig verbessert hatten.

## Jedes Honigjahr ist anders

Jedes neue Honigjahr brachte neue Besonderheiten zum Vorschein. Es gleicht kein Honigjahr dem anderen. Besonderheiten brachten die Trachtjahre mit erhöhtem Wassergehalt, Jahre mit geringem Ertrag, Melezitose-trachten, oder Honig mit eingetragem Kirschsafft zum Vorschein. Antibiotikaeinsatz im Obstbau oder Neonicotinoide, all diese Dinge machen unsere Arbeit täglich zur Herausforderung und bringen jedes Jahr wieder neue Erkenntnisse über die Honiggewinnung.





## Mehrwert durch Produktvielfalt

Das Angebot von Sortenhonig bringt dem Imker auch einen Mehrwert in seiner Imkerei. Unterschiedliche Sortenhonige wecken beim Konsumenten einen erhöhten Kaufanreiz, zudem kann ein höherer Preis für den Sortenhonig erzielt werden. Um sicher zu sein, ob die Bienen die gewünschte Tracht angefliegen haben und die damit gewählte Sortenkennzeichnung zutreffend ist, ist eine Laboruntersuchung und Pollenbestimmung unumgänglich. Der Mehraufwand für die Imkerei wird durch die gesteigerte Wertschätzung des Konsumenten belohnt. So stellen wir im Labor in den letzten Jahren ein gesteigertes Interesse an Sortenhonigen und an Sortenbestimmungen fest.



## Veränderung und Erweiterung des Aufgabenbereiches

Veränderungen brachten nicht nur die Sortenvielfalt der Honige. In den letzten Jahren veränderten sich auch die rechtlichen Rahmenbedingungen, die rechtlichen Vorschriften und behördlichen Auflagen für Imker. Aber auch das Trachtangebot für die Bienen, diverse Krankheitserreger sowie landwirtschaftliche Einflüsse brachten Veränderungen mit sich. Mit den neuen Anforderungen an die Imkerei erweiterte sich auch der Aufgabenbereich im Labor. So finden heute neben den Honiganalysen auch Propolisbestimmungen, Alkoholbestimmungen, Antibiotikanachweise, Rückstandsanalysen und Bienen-Krankheitsuntersuchungen in unserem Labor statt.





## Servicestelle Labor: Untersuchung und Beratung

Eines unserer zentralen Anliegen ist es, nicht nur zu analysieren, sondern auch als beratende Servicestelle unseren Mitgliedern zur Seite zu stehen. Der Erfolg einer Laboranalyse ist erst dann gegeben, wenn sich daraus neue Erkenntnisse ergeben und ableiten lassen und diese Erkenntnisse eine Verbesserung für unsere Bienen und den Imker herbeiführen. Beratung und Unterstützung unserer Imker stehen heute an oberster Stelle unseres gesamten Leistungsangebotes im Imkereizentrum und erstreckt sich bis hin zu rechtlichen Hilfestellungen im Bereich Etikettierung und Vermarktung.



## Zusammenarbeit mit unseren Imkern

30 Jahre mit Höhen und Tiefen, schönen Erlebnissen und herausfordernden Zeiten, keinen dieser Augenblicke möchten wir versäumt haben. Wir möchten uns auf diesem Wege bei all unseren Imkern und Kunden für die Treue und die Geduld von Herzen bedanken und freuen uns mit Ihnen in eine abwechslungsreiche Zukunft gehen zu dürfen.





## Ihr Laborteam



**Susanne Wimmer**  
Laborleiterin



**Mag. Martina Helmelt**  
Labormitarbeiterin



**Daniela Stegbauer**  
Labormitarbeiterin



**Simona Steininger**  
Labormitarbeiterin

### **Öffnungszeiten:**

Das Büro des Labors ist von Montag bis Donnerstag  
von 09:00 – 12:00 Uhr erreichbar.

Per E-Mail sind Anfragen und Anliegen natürlich jederzeit möglich.

### **Kontakt:**

Tel.: 0732/73 20 70-10

E-Mail: [labor@imkereizentrum.at](mailto:labor@imkereizentrum.at)



## Labor - Leistungsumfang

- Honig - Qualitätssiegeluntersuchung
- Honig - Zuckerspektrum
- Honig - Sortenbestimmung mit Hilfe der Pollenanalyse
- Honig - Pollen - Vollanalyse
- Honig - Wassergehalt, Leitfähigkeit, pH-Wert
- Honig - HMF Bestimmung
- Honig - Wassergehalt (nicht förderfähig)
- Honig - Diastase Bestimmung (nicht förderfähig)
- Etikettenkontrolle
- Propolisuntersuchung
- Alkoholgehalt
- Rückstandsanalyse von Honig und Wachs auf chemisch-synthetischer Wirkstoffe (Varroazide) und Thymol
  - Synthetische Mittel
  - Ätherische Öle
- Rückstandsanalyse von Honig und Wachs auf Repellents
- Rückstandsbestimmung Antibiotika-Nachweis im Honig - Sulfonamide
- Rückstandsbestimmung Antibiotika-Nachweis im Honig - Tetracycline
- Rückstandsbestimmung Antibiotika-Nachweis im Honig - Streptomycin
- Pestizidrückstände und Pyrrolezidinalkaloide (PA's) bei Perga, Pollen, Honig und Wachs
- Faulbrutdiagnostik
  - Futterkranzuntersuchung (rechtlich anerkannte Untersuchung, für Wanderzeugnis, Belegstellenzeugnis und Vorsorgeuntersuchung)
  - Gemülluntersuchung (für das Hygienemanagement im eigenen Imkereibetrieb)
- Säurebestimmung bei Essig
- Refraktometer Kalibrierung
- Betriebsberatung
- Fachberatung
- Fachexpertise zu den Untersuchungen
- Betreuung der „Honigland OÖ-Qualitätsbetriebe“

**Den ausführlichen Leistungsumfang finden Sie unter  
[www.imkereizentrum.at/de/labor](http://www.imkereizentrum.at/de/labor).**



# Honigland OÖ-Qualitätsbetrieb

## Herkunft und Qualität entscheidet



Mit der Auszeichnung als „Honigland OÖ-Qualitätsbetrieb“ geben Sie Ihrem Kunden die Garantie auf Honig direkt vom Imker und auf Spitzenqualität aus der Heimat. Oberösterreich ist nicht nur ein Most- und Speck-Land, sondern auch ein Honigland. Durch das gemeinsame Auftreten prägt sich der Kunde das Bild ein und kauft bewusster heimischen Honig.

**Als Qualitätsbetrieb besteht die Möglichkeit zur Präsentation des Betriebes auf der Homepage „[www.imkereizentrum.at/de/honigland-ooe](http://www.imkereizentrum.at/de/honigland-ooe)“.**

Nutzen sie den regionalen Vorsprung mit Honig aus der Heimat, den Regionen und Landschaften Oberösterreichs.

## Wie werde ich OÖ-Qualitätsbetrieb?

### Anmeldung

Füllen Sie den **Betriebserhebungsbogen** (unter: [www.imkereizentrum.at](http://www.imkereizentrum.at) - Formulare - Download - Labor) aus und senden ihn per E-Mail oder Post an das Labor des OÖ. Landesverbandes für Bienenzucht.

### Qualitätsuntersuchung von Honig

Jährliche Untersuchung aller Honigsorten, welche „Inverkehr“ gebracht werden. Für die meisten Imkereibetriebe sind dies zwei bis drei Untersuchungen pro Jahr, z. B.:

- Blütenhonig/Cremehonig
- Blüten- mit Waldhonig
- Waldhonig



### **Teilnahme an der Qualitäts-/Hygieneschulung**

Die Schulung stellt keine speziellen Anforderungen. Die, vom Gesetzgeber ohnehin geforderte Hygieneschulung muss auch vom Qualitätsbetrieb erfüllt sein.

Allgemeiner Hinweis: Jeder Imker ist ein Lebensmittelunternehmer und für die Sicherheit, der von ihm in Verkehr gebrachten Imkereiprodukte verantwortlich (von der Herstellung, der Rohprodukte bis zum Verkauf). Dies gilt ebenso für die Umsetzung der einschlägigen Hygienebestimmungen und für die Rückverfolgbarkeit. Jeder Imker der Lebensmittel in Verkehr bringt muss in Hygiene geschult sein.

### **Betriebsberatung**

Qualitätsbetriebe haben die Möglichkeit Betriebsberatungen (welche Vorgaben des Lebensmittelrechtes und der Hygiene sind zu erfüllen) in Anspruch zu nehmen.

### **Verleihung der Werbetafel „Honigland OÖ-Qualitätsbetrieb“**

Nach der Anmeldung und dem ersten Honiguntersuchungsjahr erfolgt die feierliche Überreichung der Qualitätstafel und der erstmaligen Vergabe der Jahresplakette bei der jährlichen Generalversammlung.

### **Ihre Vorteile**

- Wir werben für Sie auf „[www.imkereizentrum.at/de/honigland-ooe](http://www.imkereizentrum.at/de/honigland-ooe)“
- Kundenbindung durch - Garantie der Regionalität
- Kundenbindung durch - Garantie der Qualität

### **Kosten**

Einmaliger Unkostenbeitrag für die Werbetafel: €20,-

Tarife der Honiganalysen: auf [www.imkereizentrum.at/de/labor/leistungen](http://www.imkereizentrum.at/de/labor/leistungen)

Änderungen vorbehalten

### **Ansprechpartner**

Labor für Bienenprodukte und -gesundheit, Ö. Imkereizentrum – OÖ. Landesverband für Bienenzucht, Pachmayrstraße 57, 4040 Linz

Tel.: 0732/73 20 70-10, [labor@imkereizentrum.at](mailto:labor@imkereizentrum.at)

*Bericht: Susanne Wimmer, Leitung Labor für Bienenprodukte & -gesundheit*

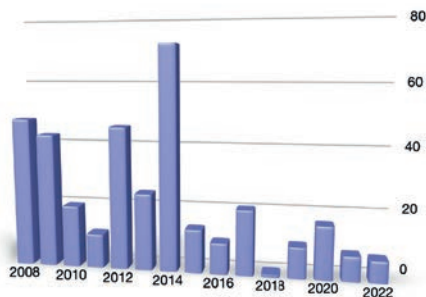




# Bienengesundheit 2022

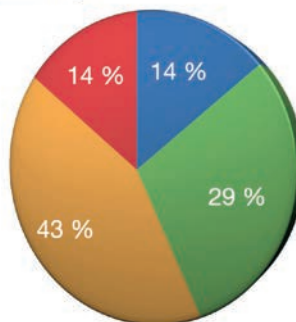
## Amerikanische Faulbrut

Wie aus der Grafik zu ersehen ist, war die Amerikanische Faulbrut wiederum leicht rückläufig. Es wurden mehr als 500 Völker kontrolliert. Bei den, bis jetzt eingetroffenen Futterkranzproben wurde auch vereinzelt Sporenbefall festgestellt.



Statistik der AFB-Fälle seit 2008

- Freistadt
- Grieskirchen
- Ried
- Schärding



Bezirk	Fälle 2022
Freistadt	1
Grieskirchen	2
Ried	3
Schärding	1

Durch die erfreuliche Tatsache der zahlenmäßig zunehmenden Bienenhalter, wird in manchen Gebieten die Bienendichte sehr hoch. Dies hat zur Folge, dass bei einem Seuchenfall meist eine größere Anzahl von Bienenstöcken und Imker betroffen sind. Aus diesem Grund sollten die Imker der stark betroffenen Gebiete verstärkt die Möglichkeit nutzen, durch Futterkranzproben des Landesverbandes ihre Seuchenfreiheit der Bienenvölker bestimmen zu lassen.

Leider gibt es auch immer wieder Bienenstände, die nicht gemeldet wurden und dadurch die ordentliche, rasche Sanierung von AFB-Zonen zusätzlich erschwert und teilweise verhindert wird. Diese Kollegen haben grundsätzlich mit Konsequenzen zu rechnen, da solche Stände mit den GeoDaten in den Erhebungsprotokollen dem jeweiligen Amtstierarzt zur Kenntnis gebracht werden.



## Winterverluste 2021/22

Die Winterverluste hielten sich mit durchschnittlich 12,7 % im Rahmen des vertraglichen, man darf aber nicht aus den Augen verlieren, dass es Bereiche mit weitaus höheren Verlusten gibt. Der höchste gemeldete Verlust lag bei 49 %. Diesen ehrlichen Vereinen welche auch höhere Verluste melden sei hiermit gedankt. Es gibt ja laut Hörensagen auch noch höhere Verluste! Es wurden uns von 50 % der Imkervereine die Verluste bekannt gegeben, dies war eine Steigerung von 8 %. Es wäre sehr erfreulich, wenn wir in Zukunft diesen Anteil noch vergrößern könnten.

## Wanderbescheinigungen

Es wäre wünschenswert, wenn **alle** Imker/innen, welche eine Wanderbescheinigung beantragen, die Möglichkeit der Futterkranzprobe oder der, ab heuer möglichen Gemüllprobe in Anspruch nehmen würden. Für das Jahr 2022 wurden 369 Wanderbescheinigungen beantragt.

## Vergiftungsverdacht

2022 wurden ein uns bekannter Vergiftungsverdacht von Bienenvölkern gemeldet. Substanzen aus dem Pflanzenschutz belasten durch Einlagerung des kontaminierten Blütenpollens die Ernährung der Bienen längere Zeit. Die Auswirkung auf die Widerstandskraft der Bienen wird durch diese subletalen Dosen der Wirkstoffe nicht verbessert. Bei stark intensiv bewirtschafteten Flächen im Umfeld des Bienenstandes, ist wahrscheinlich ein guter Kontakt zu den Landwirten hilfreich. Dies dahingehend um durch die Information des Landwirtes ein rechtzeitiges Abwandern vor einem geplanten Insektizideinsatz zu ermöglichen. Sollten in Zukunft verdächtige Bienenschäden auftreten, melden Sie dies bitte im Büro des OÖ. Landesverbandes unverzüglich. Eine verspätete Kontaktaufnahme verhindert eine aussagekräftige Probennahme!



## **Völkerkauf - Völkerverkauf**

Bei einem Ankauf von Bienenvölkern sollte man Grundsätzlich darauf achten, dass der Verkäufer ein „Gesundheitszeugnis“ beilegen kann. Dieses wird bei einer negativen Futterkranzprobe auf Verlangen ausgestellt. Dies gilt nicht bei einer negativen Gemüllprobe! Es sollten aber alle Völker des Bestandes auf Seuchenfreiheit überprüft worden sein, auch das sollte dem Käufer ohne Aufforderung vorgelegt werden. Als Verkäufer hat man die moralische Pflicht dem oftmals unerfahrenen „Jungimker“ ein gesundes Volk zu verkaufen.

## **Allgemeine Hinweise**

Dieser Aufruf, dass bei der Einwanderung in ein Trachtgebiet alle gesetzlichen Vorschriften eingehalten werden müssen, sollte eigentlich nicht nötig sein! Es stellt sich aber heraus, dass es Gemeinden gibt, die mit der Rechtslage welche Wanderimker betrifft nicht immer vertraut sind. Aus diesem Grund ist es die imkerliche, kameradschaftliche Pflicht sich auch mit dem der Obmann/-frau der ansässigen **V e r e i n e** (es gibt viele Gebiete, wo sich die Vereinsgrenzen überschneiden, auch dies gibt es zu bedenken) ins Einvernehmen zu setzen. Den Obmännern/-frauen sei empfohlen, die für sie in Frage kommenden Gemeinden über die Bestimmungen des Wandergesetzes in Kenntnis zu setzen und um die rechtzeitige Information einer Zuwanderung zu ersuchen! Es häufen sich auch die Meldungen über grob vernachlässigte Bienenstände, welche vom Besitzer (sogenannte Imker) längere Zeit nicht aufgesucht werden oder aufgegeben wurden. Dabei ist zu beobachten, dass leergeflogene Beuten als Futterquellen von benachbarten Bienenvölkern benützt werden. Es sollte darauf hingewiesen werden, sollte sich solch ein Bienenstand in einem Sperrkreis (Bienenseuchengesetz) befinden, ist mit einer Verwaltungsstrafe zu rechnen.

*Bericht & Grafik: Konrad Sauerschnig (Landesgesundheitsreferent)*

**Herzlichen Dank an den Landesgesundheitsreferenten  
Konrad Sauerschnig für seine Arbeit!**



## Imkerei und Bienenprüfanstalt

Lange dauert es nicht mehr und die mit Vorfreude erwartete Bienen-saison beginnt wieder. Nach einem teilweise sehr strengen Winter erwacht die Natur wieder aus ihrem Winterschlaf und die Bienen finden ihre ersten Nahrungsangebote. Die teilweise regional durchwachsene Überwinterung der Bienenvölker lässt natürlich wieder viel Spekulationsspielraum über die Ursachen und Gründe. Fakt ist, dass die Bienen-gesundheit und Vitalität der Bienenvölker zunehmend an Bedeutung gewinnen wird.



Für **Beratungsgespräche** stehen  
**WL Jonas Oberndorfer** und **IM Martin  
Maurer** unter **0664/44 43 564** zur Verfügung.  
Für persönliche Beratungsgespräche bitten wir  
um Terminvereinbarung.

Die warmen Temperaturen in den ersten Monaten führten zu einer guten und schnellen Entwicklung der Bienenvölker. Der damit verbundene erhöhte Futterverbrauch und längere Kältephasen machten ein Nachfüttern unabdingbar. Somit war im Frühling eine ständige Kontrolle der Futtervorräte von Nöten, um ein Verhungern der Bienenvölker zu vermeiden. Der in manchen Regionen außergewöhnlich kalte Monat April, verschärfte die Lage hinsichtlich des Futters noch dazu.

Als diese Kältephase überstanden war, wurde das Wetter in den darauffolgenden Monaten sehr schön und heiß. Diese extreme Hitzeperiode stellte die Imker aber vor allem die Bienenvölker vor großen Herausforderungen. Beispielsweise musste man bei den Temperaturen mit der Varroabehandlung besonders aufpassen um keine Königinnenverluste zu erleiden. Der lange und schöne Spätherbst förderte dann auch noch die Entwicklung der Varroamilbe womit man auch immer wieder die Varroabelastung kontrollieren musste. Wie die letzten Jahre auch schon, kam der Wintereinbruch sehr spät und die benötigte Brutfreiheit für die Restentmilbung war erst sehr spät gegeben.

*Bericht: IM Martin Maurer*



## Königinnenzucht 2022 in OÖ

In Oberösterreich werden von den sechs anerkannten Belegstellen drei vom OÖ. Landesverband für Bienenzucht und zwei von der ACA betrieben, eine ist an einen privaten Zuchtbetrieb verpachtet.

Die Belegstellen Grünau, Gamsfeld und Hinterstoder werden mit Zuchtmaterial von der ZAC beschickt. Die Betreuung der Vatervölker obliegt hier dem Imkerteam des Landesverbandes. Mit 6.658 begatteten von 7.751 aufgeführten Königinnen ergibt das einen Begattungserfolg von 85,9 %.

Nach den Schwierigkeiten im Jahr 2021 auf der Belegstelle Hinterstoder, können wir für 2022 erfreulicherweise berichten, dass diese Belegstelle wieder sehr sicher ist. Mit einem Begattungserfolg von 89 % zählt sie hinter Tratten mit 91,2 % außerdem zu den besten Belegstellen in OÖ. was die Anpaarung betrifft.

ZAC-Belegstellen	Aufführungen 2021	Aufführungen 2022
Grünau	1962	3231
Hinterstoder	790	519
Gamsfeld/Bad Goisern	1167	1001
<b>Gesamt</b>	<b>3919</b>	<b>4751</b>
ACA-Belegstellen	Aufführungen 2021	Aufführungen 2022
Hausruck/Tratten	2220	1732
Mühlviertler Alm	1240	1268
<b>Gesamt</b>	<b>3460</b>	<b>3000</b>
<b>OÖ Gesamt</b>	<b>7379</b>	<b>7751</b>

Als Landeszüchtreferent freue ich mich wieder auf eine gute Zusammenarbeit mit allen Züchterinnen und Züchtern sowie den Belegstellenwarten im kommenden Jahr.

*Bericht & Grafik: IM Karl Neubauer*

**Herzlichen Dank an den Landeszüchtreferenten  
IM Karl Neubauer für seine Arbeit!**



## Der Bienenladen

Auch in unserem Geschäft, dem Bienenladen, gab es im vergangenen Jahr wieder einige Neuerungen. Im Frühjahr wurde wieder die bewährte Futtersammelbestellung durchgeführt. Es konnten erneut große Mengen Futter gemeinsam bestellt werden und so zu einem sehr guten Preis an die Imker\*innen abgegeben werden.



Unsere Geschenk-Gutscheine erstrahlen seit vergangem Winter in einem neuen, modernen Design. Darüber hinaus haben wir auch die Einlösemöglichkeiten erweitert. Die Gutscheine können ganz neu, nun auch jederzeit in unserem Online-Shop [www.bienenladen.at](http://www.bienenladen.at) eingelöst werden. Sie können aber auch nach wie vor persönlich im Bienenladen oder im Büro des OÖ. Landesverbandes verwendet werden. Werden die Gutscheine online im Online-Shop gekauft, können sie auch gleich zuhause ausgedruckt und gegebenenfalls verschenkt werden. Die Zustellung des Gutscheins erfolgt sofort in Form eines PDF's mittels E-Mail Versand.



Das Team des Bienenladens wird seit diesem Geschäftsjahr von **Sabine Steindl** und **Doris Schmidberger** tatkräftig unterstützt. Die beiden sind im Bienenladen neben dem Verkauf und der Fachberatung der Kunden auch für den Versand von Onlinebestellungen zuständig.

**Herzlich willkommen im Team!**



Kundenfreundliches, zeitlich unabhängiges und auch kontaktloses Einkaufen ermöglicht der **Onlineshop [www.bienenladen.at](http://www.bienenladen.at)**. Der Versand erfolgt über die Österreichische Post und ist ab einem Einkauf von €150,- kostenlos. Ausgenommen vom kostenlosen Versand sind Speditionsartikel und Artikel mit mehr als 31,5 kg. Eine kostenlose Lieferung ist auch an **unsere Außenstellen** (Franz Herzog, Gmunden; Fam. Moser, Mauerkirchen; Fam. Kasbauer, Schardenberg; Perndorfer & Mitgesellschafter, St. Agatha) möglich.

### **Herzlichen Dank an die Betreiber\*innen unserer Außenstellen!**

Für Mitglieder des OÖ. Landesverbandes für Bienenzucht wird **ab einem Einkaufswert von €50,- ein Rabatt von 3 %** (ausgenommen Aktionen) gewährt. Bitte die Mitgliederkarten bei der Kassa vorzeigen. Wir freuen uns auf Ihren Einkauf!

Gerne unterstützen wir Sie auch bei größeren Anschaffungen und Investitionen. Bitte wenden Sie sich für ein individuelles Angebot an: **[bienenladen@imkereizentrum.at](mailto:bienenladen@imkereizentrum.at)**.

### **Wir freuen uns auf Ihren Einkauf!**

*Bericht: Mag. Kerstin Dietrich, Marketing & PR*

## **Öffnungszeiten Bienenladen**

**Mo - Fr 09:00 - 12:30 Uhr &  
13:00 - 17:00 Uhr  
Sa 09:00 - 12:00 Uhr**

**3 % Mitgliederrabatt**  
(ab einem Einkaufswert von €50,-)

**Der Bienenladen, Pachmayrstr. 57, 4040 Linz  
Tel.: 0732/73 20 70-30; [bienenladen@imkereizentrum.at](mailto:bienenladen@imkereizentrum.at)  
[www.bienenladen.at](http://www.bienenladen.at)**





# Öffentlichkeitsarbeit & Marketing

## Neue Ehrenurkunden

Unsere Ehrenurkunden für langjährige Mitgliedschaften und außerordentliche Verdienste haben ein neues modernes Erscheinungsbild bekommen. Sie erstrahlen nun im Wabenmuster oder im floralen Design und sind so nicht nur optisch eine schöne Anerkennung für langjährige Vereinstätigkeit.



Die Urkunden können für folgende Jahre ununterbrochene Mitgliedschaft angefordert werden: 15, 25, 30, 40, 50, 60 und 70 Jahre, sowie für 25 Jahre Funktionärstätigkeit. Sie können jederzeit bei uns schriftlich bestellt werden (Formular auf unserer Website [www.imkereizentrum.at](http://www.imkereizentrum.at)). Zu beachten ist, dass die Beantragung für die Urkunden **mindestens 8 Wochen vor** der jeweiligen **Jahreshauptversammlung** eines Imkerevereins bei uns erfolgen muss.

Gerne können Fotos von besonderen Urkundenüberreichungen auf unserer Website unter „Neuigkeiten - Aktuelles aus den Vereinen“ veröffentlicht werden. Dazu benötigen wir ein gutes Foto und die entsprechenden Informationen bzw. einen Bericht über die Urkundenübergabe. Die Informationen können Sie direkt an **pr@imkereizentrum.at** schicken.





## **Projekt: Bienenschaukästen mit den OÖ Nachrichten „Wir schauen auf die Bienen“**

Erfolgreich abgeschlossen wurde 2022 das Projekt „Wir schauen auf die Bienen“ in Zusammenarbeit mit den OÖ Nachrichten. In der Bienensaison 2022 wurden insgesamt in **95 oberösterreichischen Gemeinden Schaubienenkästen** aufgestellt. Betreut wurden diese vom jeweils örtlichen Imkerverein. Die OÖ Nachrichten begleiteten das Projekt mit zahlreichen Berichterstattungen zu den Schaubienenstöcken in den Gemeinden. Ziel des Gemeinschaftsprojektes war die Bewusstseinsbildung für die Honigbienen sowie die Imkerei in der Öffentlichkeit zu verankern und auch die Sensibilisierung für regionalen Honig und Bienenprodukte voranzutreiben.



**Herzlichen Dank an alle Imkervereine, Gemeinden und  
Projektpartner für die Kooperationsbereitschaft und  
die ausgezeichnete Zusammenarbeit.**

## **Veranstaltungen & Messen**

### **„Ab Hof“ Messe Wieselburg**

Nach einer coronabedingten Pause fand die „Ab Hof“-Messe in Wieselburg von 12. bis 15. Mai 2022 statt. Der OÖ. Landesverband war gemeinsam mit dem Bienenladen auf der Spezialmesse für bäuerliche Direktvermarktung vertreten. Neben dem Verkauf von Imkerei-Utensilien und Bienenprodukten, fanden auch Beratungen und Gespräche zum OÖ. Landesverband und der Imkerei statt. Herzlichen Dank an alle Besucher und Besucherinnen für das Interesse und die gelungene Messe.



## Besucher im OÖ. Landesverband für Bienenzucht

### Führungen

2022 konnten nach zweijähriger Pause wieder Führungen für Schüler,- Kindergarten- und Hortgruppen gemacht werden. Auch Klassen aus Höheren Schulen befanden sich unter den Besuchern. An rund 320 interessierte Kinder und Jugendliche konnte so das Leben der Bienen und die Arbeit des Imkers näher gebracht werden.

Wir freuen uns auch auf Ihren Besuch im Ö. Imkerei-Zentrum. Für Mitgliedsvereine des OÖ. Landesverbandes sind Führungen kostenlos. Wir bitten Sie jedoch um rechtzeitige Bekanntgabe des gewünschten Termins bzw. um Verständnis, dass Führungen nur stattfinden können, wenn der tägliche Betrieb nicht gestört wird.



### Besuch der OÖ. Veterinärmediziner

Im Sommer besuchten uns auch mehr als 20 Veterinärmediziner und –innen vom Land Oberösterreich. Sie bekamen einen Einblick in die vielfältigen Tätigkeiten des Landesverbandes, wie den zahlreichen Kontrollen und Untersuchungen im Bereich der Honigprodukte durch unser Labor für Bienenprodukte und –gesundheit. Der Landesveterinärdirektor Dr. Thomas Hain stellte dabei auch seine Abteilung Ernährungssicherheit und Veterinärwesen vor. Eine enge Zusammenarbeit zwischen dem Landesverband und den Veterinärmedizinern gibt es bei Themen rund um die Bienen-gesundheit, beispielsweise, wenn in einem Gebiet Faulbrut auftritt.





## Imkeradvent 2022

Der Imkeradvent am 25. November war ein voller Erfolg. Zahlreiche Imkerinnen und Imker besuchten den Weihnachtsmarkt und tauschten sich in geselligen Runden aus. Bei Speis und Getränken und Kostproben bei den verschiedenen Ständen blieben keine Wünsche übrig. Das vielseitige Angebot der Marktstände umfasste Wildprodukten, Oxymel, Honigwhisky und vieles mehr. In geselligen Runden wurden zahlreiche Themen besprochen. Die spannenden Vorträge zu verschiedenen Themen wurden bestens von den Besuchern und Besucherinnen angenommen. Für weihnachtliche Stimmung sorgten im Innenhof vier Musikanten der Musikkapelle Pöstlingberg/Lichtenberg. Ein weiteres Highlight war das Kerzenziehen bei Groß und Klein. Dabei leuchteten nicht nur die Kinderaugen vor Begeisterung. Freude gab es auch bei den zahlreichen Gewinnern der Tombola. Herzlichen Dank an alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und alle freiwilligen Helfer und Helferinnen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben!



## Bienenpatenschaften

Im Jahr 2022 konnten wieder einige Bienenpatenschaften durch den OÖ. Landesverband vermittelt werden. Wir konnten zahlreiche Firmen als Paten gewinnen. Herzlichen Dank an alle Imker\*innen für die Betreuung der Patenschaften und danke auch an alle Firmen für die Unterstützung. Auch 2023 werden wieder Bienenpatenschaften vermittelt. Informationen finden Sie unter [www.imkereizentrum.at](http://www.imkereizentrum.at).



## Kommunikation an die Mitglieder

### Rundschreiben

Der OÖ. Landesverband für Bienenzucht informiert alle Mitglieder, die bei uns mit einer gültigen E-Mail-Adresse registriert sind, drei- bis viermal im Jahr in einem Rundschreiben über aktuelle Neuigkeiten und Themen. Alle Rundschreiben stehen auch online unter [www.imkereizentrum.at](http://www.imkereizentrum.at) zum Nachlesen zur Verfügung. Sollten Sie die Rundschreiben nicht erhalten, geben Sie uns bitte Ihre aktuelle E-Mail-Adresse unter [pr@imkereizentrum.at](mailto:pr@imkereizentrum.at) bekannt. Herzlichen Dank!

### Newsletter

Außerdem besteht die Möglichkeit sich für unseren Newsletter zu registrieren. Die Anmeldung ist unter [www.imkereizentrum.at](http://www.imkereizentrum.at) auf der Startseite im rechten oberen Navigationsmenü möglich. Der Newsletter wird unabhängig vom Rundschreiben versandt, d. h. es können sich auch Interessierte und Bienenfreund\*innen anmelden. Empfehlen Sie den Newsletter gerne auch an Freunde und Bekannte weiter.

### Facebook

Das Imkereizentrum ist auch auf Facebook (unter dem Namen Ö. Imkereizentrum OÖ Landesverband für Bienenzucht) vertreten. Aktuell hat die Seite des Ö. Imkereizentrums über 1.500 Follower, welche regelmäßig über aktuelle Informationen, Kurse, Veranstaltungen und Aktionen informiert werden. Seien Sie immer am neuesten Stand mit unseren Informationen auf Facebook. Wir freuen uns auf viele weitere „Follower“ & „Likes“.

### Homepage

Die Homepage [www.imkereizentrum.at](http://www.imkereizentrum.at) wird laufend aktualisiert und weiterentwickelt. Bereits auf der Startseite finden Sie alle aktuellen News zum OÖ. Landesverband. Außerdem können Sie sämtliche Agenden der Vereinsverwaltung über die Onlineformulare abwickeln. Zur Verfügung steht auch die Online-Kursanmeldung, die eine schnelle und einfache Anmeldung zu den Kursen der Akademie ermöglicht. Besuchen Sie unser Homepage und seien Sie damit immer am aktuellen Stand.



## **Vereinsseite - Homepage**

Gerne bewerben wir Ihre Vereinsaktivitäten auf unserer Homepage. Senden Sie Einladungen zu Veranstaltungen, Berichte zu Ehrungen, Nachrufe u. ä. mit einem Text und Fotos an **pr@imkereizentrum.at**. Bei Fragen und Anregungen steht Ihnen die Abteilung Marketing & Öffentlichkeitsarbeit gerne zur Verfügung.

## **Imkerbasar - der Onlinemarktplatz**

Sie finden unseren Imkerbasar unter [www.imkereizentrum.at](http://www.imkereizentrum.at), in der rechten oberen Menüleiste. Alle ImkerInnen können dort direkt ein Inserat schalten. Die Freischaltung der Inserate erfolgt durch das Büro des OÖ. Landesverbandes für Bienenzucht. Wir bitten um Verständnis, dass dies bis zum nächsten Arbeitstag dauern kann. Mit dieser manuellen Freischaltung können wir die Inserate besser kontrollieren und unterbinden so diverse nicht-imkerlichem Inserate. Mit dem Button „Jetzt anfragen“ werden Kundenanfragen direkt an den Verkäufer weitergeleitet ohne dass Kontaktdaten wie E-Mail-Adresse oder Telefonnummer direkt im Inserat ersichtlich sind. Verkaufen Sie mühelos Bienenvölker und Imkergeräte als Privatanzeige.

## **Bienen aktuell – Bundeslandseite**

Monatlich informiert der OÖ. Landesverband in der „Bienen aktuell“ auf der Oberösterreich-Seite über aktuelle Themen, Veranstaltungen und Aktionen rund um das Ö. Imkereizentrum. Aufgrund der Vielzahl der Berichte, Veranstaltungen und Nachrufe in den Ortsgruppen bitten wir um Verständnis, dass diese nicht in der Bienen aktuell erscheinen können. Gerne veröffentlichen wir Ihren Bericht auf unserer Homepage! Danke für Ihr Verständnis.

## **Pressearbeit**

Auch im Jahr 2022 wurden wieder zahlreiche Presseberichte über die Arbeit der Imker und Imkerinnen, das Bienensterben und über die Arbeit des OÖ. Landesverbandes veröffentlicht. Zur Weihnachtszeit wurde beispielsweise ein großer Artikel zum Thema Wachs und Wachsverarbeitung in der Kronen Zeitung veröffentlicht. Der Auftritt in der Öffentlichkeit und die damit verbundene Sensibilisierung zum Thema Imkerei und Bienensterben ist für die OÖ Imker und Imkerinnen wichtig. Wir freuen uns über die gute Zusammenarbeit mit den führenden Journalist und Journalistinnen in Oberösterreich und danken allen Imkern und Imkerinnen für die Bereitschaft zur Mithilfe.



## Werbemittel Verkauf & Verleih

Der ÖÖ. Landesverband stellt allen Mitgliedern kostengünstig Werbematerial wie Lehrtafeln, Folder, Postkarten, u. ä. zum Verleih bzw. zum Verkauf zur Verfügung. Auf unserer Homepage [www.imkereizentrum.at](http://www.imkereizentrum.at) unter „**Unser Imkereizentrum - Werbematerial**“ finden Sie verschiedenes Werbematerial zur Unterstützung Ihrer Vereinsaktivitäten. **Bestellungen** an [pr@imkereizentrum.at](mailto:pr@imkereizentrum.at) oder unter **0732/73 20 70-16**.

## Produktfolder & Rezeptblätter

Zu Honig und einigen Bienenprodukten gibt es handliche A5-Produktfolder. Sie sind beidseitig bedruckt und beinhalten die wichtigsten Informationen zu Ernte, Verwendung/Anwendung und vielem mehr. Vor allem bei stark erklärungsbedürftigen Produkten wie etwa Oxymel oder Perga sind die Produktblätter eine wichtige Verkaufsstütze und können den Verkauf wesentlich erhöhen. Auf den Produktblättern ist auch ein Feld zum Eintrag der eigenen Imkeradresse/Kontakt Daten. Auch die allseits beliebten Rezeptblätter sind als Verkaufs- und Vermarktungshilfe sehr beliebt. Für Ihre Bestellung können Sie bereits aus 15 Rezepten auswählen. Die Rezepte rund um Honig wurden alle von Susanne Wimmer (Leitung Labor) entwickelt. Bestellung bitte per E-Mail an [pr@imkereizentrum.at](mailto:pr@imkereizentrum.at).



*Berichte: Mag. Kerstin Dietrich, Marketing & PR*

**Kontakt Marketing - Mag. Kerstin Dietrich:**

Tel.: 0732/73 20 70-16

[k.dietrich@imkereizentrum.at](mailto:k.dietrich@imkereizentrum.at)



## **Förderungen des Landes Oberösterreich 2022**

Auch dieses Jahr möchten wir uns ganz herzlich beim Land Oberösterreich für den geleisteten Förderbetrag bedanken, welcher der gesamten oberösterreichischen Imkerschaft im Rahmen folgender geförderter Projekte zur Verfügung gestellt wurde:

### **Honig-Automat zur Verkaufsförderung regionaler Bienenprodukte**

Für uns als OÖ. Landesverband für Bienenzucht ist die Förderung des Verkaufs unserer regionalen Honige und Bienenprodukte wesentlich. Um im Linzer Stadtgebiet regionalen, oberösterreichischen Honig anbieten zu können, haben wir uns entschlossen, an einem neuen Standort im Linzer Zentralraum, einen Honigautomaten aufzustellen.

Die Nachfrage nach regionalem Honig und regionalen Bienenprodukten (Propolis-tropfen, Blütenpollen, Perga-Bienenbrot, Wabenhonig, Honigschokolade, etc.) wird immer größer. Weiters wird durch den Honigverkauf auch die Bedeutung der Honigbiene unterstützt und die Imkerei dadurch gestärkt.

### **Infopoint und Servicestelle für OÖ. Landesverband für Bienenzucht**

Corona hat viel verändert und neue Zugangsregelungen in Gebäuden erforderlich gemacht. Um mit unseren Mitgliedern auf Augenhöhe kommunizieren zu können und bestes Service und imkerliche Beratung anbieten zu können, haben wir uns entschlossen, einen neuen Infopoint im Zugangsbereich des OÖ. Landesverbandes zu errichten und das Büro umzustrukturieren. Die Imker können hier Fachberatung in Anspruch nehmen und Formulare in Ruhe ausfüllen und die Honigproben für das Labor abgeben. Der Umbau wird im Frühling 2023 erfolgen.

### **Bienenladen – Anlage Kaufmöglichkeit von Wertgutscheinen im Bienenladen Online-Shop**

Unser Bienenladen-Online-Shop erfreut sich immer größer werdender Beliebtheit. Aus diesem Grund wollten wir unsern Mitgliedern und Kunden auch die Möglichkeit anbieten, Wertgutscheine als Geschenk für Weihnachten, Geburtstage, Imker-Jubiläen zu erwerben. Die Wertgutscheine sind im Online-Shop unter [www.bienenladen.at](http://www.bienenladen.at) verfügbar.



## **Netzwerkumbau OÖ. Landesverband für Bienenzucht**

Im Zuge der neuen Verkabelung und Zusammenlegung der Leitungen zwischen Bienenladen und Vereinsgebäude wurde auch ein Netzwerkumbau im Haupthaus erforderlich. Durch den Umbau und die Bündelung der Strukturen wird die EDV Schritt für Schritt zukunftsfit gemacht.

## **EU-Förderungen für Imkerinnen und Imker**

Zur Drucklegung des Leistungsberichtes war die neue Sonderrichtlinie noch in Ausarbeitung. Die aktuellen Informationen zur EU-Förderung in der Imkerei finden Sie direkt auf der Homepage der AMA:

**[www.ama.at/fachliche-informationen/imkereifoerderung](http://www.ama.at/fachliche-informationen/imkereifoerderung)**

**AMA – Agrarmarkt Austria  
Dresdner Straße 70  
GB I / Abt. 3 / Ref. 11  
A-1200 Wien**

### **Kontakt:**

**E-Mail: [imkereifoerderung@ama.gv.at](mailto:imkereifoerderung@ama.gv.at)  
Tel.: 050 3151 – DW 369**

Eine Zusammenfassung der wichtigsten imkerlichen Förderungen der AMA finden Sie auch auf unserer Homepage unter „Imkereizentrum - Förderungen“:

**[www.imkereizentrum.at/de/imkereizentrum/foerderungen](http://www.imkereizentrum.at/de/imkereizentrum/foerderungen)**





## Vorstand

Dem Vorstand obliegt die wirtschaftliche und personelle Leitung des OÖ. Landesverbandes:



### **Johann Gaisberger - Präsident**

Herr Gaisberger aus Bad Goisern leitet mit Unterstützung des Vorstands das Österreichische Imkereizentrum und vertritt den OÖ. Landesverband für Bienenzucht.



### **Mag. Christine Niedermayr - 1. Vizepräsidentin**

Frau Niedermayr unterstützt als erste Vizepräsidentin den Vorstand des OÖ. Landesverbandes für Bienenzucht und ist für alle juristischen Belange und Fragen rund um den Landesverband und die Imkerei verantwortlich.



### **Heinz Wahlmüller - Kassier**

Herr Wahlmüller ist neben seiner Tätigkeit als Kassier für die Zucht und die Imkerei des Österreichischen Imkereizentrums zuständig.



### **BWM Aloisia Schobesberger - Schriftführerin**

Frau Schobesberger unterstützt den Vorstand als Schriftführerin und ist für die Protokollierung und Archivierung zuständig.

Der Vorstand hat in zahlreichen offiziellen Sitzungen alle erforderlichen Aktivitäten des OÖ. Landesverbandes für Bienenzucht beraten und geplant, die notwendigen Beschlüsse gefasst und deren Umsetzung betrieben. Ein besonders wichtiger Aufgabenbereich der Vorstandsmitglieder liegt in der Bemühung um Kontakte mit Medien, Politikern, anderen Verbänden und Vereinen als Basis für die Erzielung wirtschaftlicher und nicht zuletzt ökologischer Ziele im Sinne der OÖ. Imkerschaft.



## Zentralleitung

Die Zentralleitung ist das sehr bedeutsame Beratungsorgan für die Ausrichtung der Tätigkeiten des OÖ. Landesverbands. Die Zentralleitung ist das Verbindungsglied zu den Imkervereinen und ImkerInnen vor Ort, informiert über die Aktivitäten des Landesverbands und trägt Anliegen und Wünsche an den Vorstand heran.

### **Die Zentralleitungsmitglieder:**

IM Karl Neubauer, IM Helmut Undesser, Konrad Sauerschnig, Gerhard Hinterberger, BWM Ing. Herbert Pointner M.A., Ing. Harald Schrenk, IM Johann Rindberger, DI Gertrude Haumer, Pamela Humer, Christian Süß, IM Ernst Tiefenthaler, Anna Ollmann, BWM Aloisia Schobesberger

**Beiräte:** Helmut Eiber, Josef Pfarl

**Einen besonderen Dank gilt den Zentralleitungsmitgliedern  
und Beiräten für ihre Mitarbeit, insbesondere für die  
Mithilfe bei diversen Verbandsveranstaltungen.**





# Mitarbeiter

## Verbandsbüro

### Mag. Andrea Götzendorfer – Geschäftsführung und Sekretariat



Geschäftsführerin OÖ. Landesverband für Bienenzucht; Schnittstelle Präsident - Vorstand – Mitarbeiter – Imkerortsvereine – Mitglieder; Organisatorische und administrative Leitung gemeinsam mit Präsident und Vorstand; Personalwesen – Mitarbeiterführung – Weiterbildungsmöglichkeiten; Fördereinreichung und Fördernachweise Land OÖ. und EU-Förderung; Erstellung des Jahreskursprogrammes der Imkerakademie; Planung und Organisation der neuen Online-Seminare; Kursbuchungen und Kursabrechnungen der Imkerakademie; Terminkoordination Wanderlehrer, Referenten, Kursorte; Planung, Organisation und Betreuung der Facharbeiterlehrgänge; Ausstellung von Zeugnissen und Bescheinigungen; Versicherungswesen und Schadensfälle; Hilfestellung, Auskünfte und Unterstützung bei sämtlichen imkerlichen Anfragen

**Kontakt: 0732/73 20 70-13; [a.goetzendorfer@imkereizentrum.at](mailto:a.goetzendorfer@imkereizentrum.at)**

### Mag. Maria Zauner – Assistentin der Geschäftsführung



Assistentin des Präsidenten, der Geschäftsführung und des Vorstandes in allen organisatorischen und administrativen Abläufen im Landesverband; Administration und Organisation des Kurs- und Seminarwesens; Abwicklung von Schadensfällen; Administration der Jahreshauptversammlungen; Ehrungswesen, Personalagenden.

**Kontakt: 0732/73 20 70-22; [m.zauner@imkereizentrum.at](mailto:m.zauner@imkereizentrum.at)**

### Sabine Hochreiter – Verwaltung & Sekretariat



Mitgliederverwaltung (Datenpflege, Auskünfte); Kurse Vor-/Nachbereitung (Kursunterlagen, Teilnahmebestätigungen); Königinnen/Weiselzellen (Reservierung, Verkauf/Versand, Verrechnung); Völker/Ableger/Körperproben (Reservierung und Verrechnung); Wanderbescheinigungen/Belegstellenzeugnisse (Ausstellung und Verrechnung); Belegstellenverwaltung; Hilfestellung, Auskünfte und Unterstützung bei sämtlichen imkerlichen Anfragen

**Kontakt: 0732/73 20 70-15; [s.hochreiter@imkereizentrum.at](mailto:s.hochreiter@imkereizentrum.at)**



## Marketing & Öffentlichkeitsarbeit

### Mag. Kerstin Dietrich



Betreuung Homepage & Facebook, Mitgliederkommunikation (Rundschreiben, Newsletter, Leistungsbericht), Betreuung Presseagenden (u. a. Bienen aktuell), Backend Onlineshop, Werbematerialien, Werbemaßnahmen, Etiketten Bienenladen, Organisation von Veranstaltungen & Messeauftritten, Bienenpatenschaften, Tage der offenen Tür/Schulkooperationen, Firmenkooperationen.

**Kontakt: 0732/73 20 70-16; k.dietrich@imkereizentrum.at**

## Buchhaltung

### Sonja Winderle



**Kontakt: 0732/732070-14  
s.winderle@imkereizentrum.at**

### Anita Weitersberger



**Kontakt: 0732/732070-14  
a.weitersberger@imkereizentrum.at**

Buchhaltung des Österreichischen Imkereizentrums; gesamte Abrechnung der einzelnen Geschäftsbereiche des OÖ. Landesverbandes, des Bienenladens und der Vereins- und Mitgliederabrechnungen.



## Facility Management



**Ingrid Denk**

Gesamtes Hauswesen, Ordnung und Sauberkeit im Haus und im Bienenladen, Dekoration, Blumen, Wäsche.

## Labor

### Susanne Wimmer – Leitung Labor



Laboruntersuchungen, Qualitäts- und Hygienemanagement ÖIZ, Untersuchungen im Rahmen des Bienengesundheitsdienstes, Vortrags- und Publikationstätigkeit, Fachberatung, Betriebsberatung.

**Kontakt: 0732/73 20 70-11; [s.wimmer@imkereizentrum.at](mailto:s.wimmer@imkereizentrum.at)**

## Labormitarbeiterinnen

**Mag. Martina Helmelt**



**Daniela Stegbauer**



**Simona Steininger**



Probenannahme, Vorbereitung und Durchführung diverser Untersuchungen und Datenarchivierung. **Kontakt: 0732/73 20 70-10; [labor@imkereizentrum.at](mailto:labor@imkereizentrum.at)**



## Imkerei

### IM Martin Maurer



**Kontakt: 0664/44 43 564;  
m.maurer@imkereizentrum.at**

### Jonas Oberndorfer



**Kontakt: 0664/ 44 43 564;  
j.oberndorfer@imkereizentrum.at**

Imkereibetrieb, Zuchtbetrieb/ Königinnenzucht, Betreuung der Belegstellen Gamsfeld, Grünau und Hinterstoder, imkerliche Fachberatung, Aus- und Weiterbildung.

## Der Bienenladen

### Jacqueline Kempf



Verkauf, imkerliche Fachberatung, Sortimentsverantwortung, Angebotslegung, Einkauf, Produktentwicklung, Produkthanlage von Neuprodukten, Betreuung Onlineshop, Betreuung der Außenlager.  
**Kontakt: 0732/73 20 70-30; j.kempf@imkereizentrum.at**

### IM Ing. Sebastian Knaak



Verkauf; Kundenberatung; Sortimentsverantwortung für Honig & Bienenprodukte, Betreuung der Außenlager, Produktentwicklungen.  
**Kontakt: 0732/73 20 70-30; s.knaak@imkereizentrum.at**



**Doris Schmidberger**



**Sabine Steindl**



**Anna Schwarz**



Lehrling zur Einzelhandelskauffrau

Verkauf, Kundenberatung, Betreuung Onlineshop, Abwicklung und Versand der Bestellungen, Speditionsabwicklungen, Futtersammelbestellung, diverse Lagerarbeiten. **Kontakt: 0732/73 20 70-30; [bienenladen@imkereizentrum.at](mailto:bienenladen@imkereizentrum.at)**





**Ö. Imkereizentrum**  
**OÖ. Landesverband für Bienenzucht**  
Pachmayrstr. 57, 4040 Linz

**Kontakt:**

Tel.: 0732/73 20 70

E-Mail: [office@imkereizentrum.at](mailto:office@imkereizentrum.at)



**Öffnungszeiten Büro:**

Montag bis Donnerstag: 09:00 - 12:30 Uhr & 13:00 - 16:30 Uhr

Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr

**Telefonisch sind wir erreichbar:**

Montag bis Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr & 13:00 - 15:00 Uhr

Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr

**[www.imkereizentrum.at](http://www.imkereizentrum.at)**

**[www.bienenladen.at](http://www.bienenladen.at)**